



Berufsbegleitender Masterstudiengang „Mobilität und Transport“ (M.Sc.)

PILOTMODUL ---- Test-Studierende gesucht --- Testphase 2014 kostenfrei --- PILOTMODUL

Institution: Institut für Flugführung			
Modulbezeichnung: Gender, Natur und Technik als Gegenstände der Wissenschafts- und Technikforschung			Modulnr.: (7)
Pflichtform (Pflicht, Wahlpflicht o. Wahl):	Workload: 150 h Präsenzzeit: 27 h Selbststudium: 123 h Anzahl Semester: 1	Leistungspunkte: 5 LP	Semesterwochenstunden: 2 SWS
Lehrveranstaltungen / Oberthemen: Was Sie schon immer über Gender, Natur und Technik wissen wollten ... und nie zu fragen trauten: Eine Einführung zu Gender Studies in MINT			Veranstaltungsform /SWS: Seminar / 2 SWS
Belegungslogik: Seminar: mittwochs 18:30 - 20:00 Uhr; Zeitraum: 22.10. – 17.12.2014 und 07.01. - 04.02.2015			
Lehrende: Prof. Dr.-Ing. Corinna Bath			
Qualifikationsziele: Die Teilnehmende erwerben die Fähigkeit, MINT-Fächer (Mathematik, Informatik, Natur- und Technikwissenschaften) zu kontextualisieren und historisieren. Sie gewinnen anhand von Vorträgen, Diskussion und Textarbeit ein vertieftes Verständnis für die Zusammenhänge von Technik, Natur, Geschlecht und anderen Kategorien sozialer Ungleichheit. Dabei werden Bedingungen und Erfahrungen des Berufsalltags in Relation zu Wissenschafts- und Technikforschung reflektiert. Neben der Durchsetzungs- und Diskussionsfähigkeit in interdisziplinären Kontexten fördert die Lehrveranstaltung auch die Lesekompetenzen der Teilnehmenden.			
Inhalte (Stichpunkte): <ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung von Geschlecht in den Natur-, Technik- und Ingenieurwissenschaften • Grundlagen der Gender Studies in MINT • Gender Studies als Teil der Wissenschafts- und Technikforschung • Welche Effekte hat die Zusammensetzung von Forschungs- und Entwicklungsteams auf die Produkte und Methoden ingenieurwissenschaftlicher Forschung & Entwicklung? • Schreiben sich Geschlecht, soziale Ungleichheit, Kultur und Selbstverständnisse von Entwickler_innen und Konstrukteur_innen in die von ihnen entwickelten Technologien, die zugrunde gelegten Problemstellungen und Methoden ein? • Sind naturwissenschaftliche Erkenntnisse von sozial-kulturellen Kontexten beeinflusst? • Welche Rolle spielen dabei die Fach- bzw. Organisationskulturen, welche die Curricula oder Normen? • Und wie können auf all diesen Ebenen Einseitigkeiten und Ausschlüsse vermieden werden? • Welche Veränderungsmöglichkeiten gibt es im Studium und in der beruflichen Praxis? 			
Lernformen: Seminar, Gruppenarbeit, eigenständige Recherche, Präsentation			
Prüfungsmodalitäten/Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige, aktive Teilnahme sowie Präsentation (Vorbereitung eines Themas, Gestaltung einer Sitzung in Gruppenarbeit), schriftliche Reflektion			
Turnus (Beginn): Wintersemester			
Modulverantwortliche: Prof. Dr.-Ing. Corinna Bath			
Sprache: Deutsch			



Literatur:

- Beck, Stefan; Niewöhner, Jörg & Estrid Sørensen (Hg.) 2012. Science and Technology Studies: Eine sozialanthropologische Einführung, Bielefeld: Transcript.
- Knoll, Bente & Brigitte Ratzler. 2010. Gender Studies in den Ingenieurwissenschaften. Wien: facultas. wuv
- Waltraud Ernst & Ilona Horvath (Hg.) 2013. Gender in Science and Technology. Interdisciplinary Approaches. Bielefeld: transcript
- MacKenzie, Donald & Judy Wajcman (Hg.) 1999. The Social Shaping of Technology. 2nd ed. Buckingham: Open University Press.
- Oudshoorn, Nelly & Trevor Pinch (Hg.) 2005. How Users Matter : The Co-Construction of Users and Technology. Cambridge: MIT Press.
- Wiesner, Heike. 2002. Die Inszenierung Der Geschlechter in den Naturwissenschaften: Wissenschafts- und Genderforschung im Dialog. Frankfurt am Main: Campus Verlag.

Erklärender Kommentar:

In der Pilotphase wird für das Modul eine Teilnahmebestätigung der TU Braunschweig ausgestellt. Nach Akkreditierung des Masterstudiengangs können die Leistungspunkte hier angerechnet werden.

Voraussetzungen für die Teilnahme an diesem Modul:

Da das Modul auf Masterniveau stattfindet ist es an Berufstätige mit einschlägiger Berufserfahrung gerichtet. Das Pilotmodul wird von den Teilnehmenden evaluiert.

Anmeldeschluss: 22.09.2014

Informationen unter: excellent.mobil@gmail.com

Fon: 0531-391-94304

www.tu-braunschweig.de/verbundprojekt-mobilitaetswirtschaft/teilprojekte/weiterbildungspooling